

SV Lurup besiegt Union 03 auch untrainiert im Auswärtsspiel

Kein Flutlicht in Lurup / 4:2-Sieg bei Union

Mit gepackten Trainingstaschen standen die Luruper Spieler unter der Woche auf dem eigenen Gelände am Vorhornweg. Die Taschen blieben zu, nur die Mäuler klappten sperrangelweit offen: Kein Flutlicht, kein abendliches Training. Und das die ganze Woche lang. Es war ja nun nicht so, dass die Luruper Verantwortlichen die Stromrechnung nicht bezahlt hätten. Alles funktionierte, nur der Platzwart war erkrankt. Eine Vertretung im Urlaub, jedenfalls nicht greifbar. Keine Möglichkeit, selbst an den Stromschalter zu kommen und offenbar auch sonst niemand da, der helfen konnte oder wollte. Auch das Spiel der Alten Herren am



Glen-Marc Liebscher grätscht Union 03 den Ball ab

Freitagabend in Lurup musste abgesagt werden. Nur die Zweite konnte am Wochenende spielen - tagsüber wird kein Flutlicht benötigt. "Weniger Leute machen mehr Qualität" - der Trend der Zeit in schönster Beweislage.

Dass das Bezirksligaspiel dann auch noch am Freitagabend bei Union 03 auf dem Grandplatz unter Funzellicht statt tagsüber im Stadion auf Rasen oder gar dann auf dem Grandplatz - man hätte das sicher auch anders regeln können und die Gründe für diese Entscheidung sind wohl auch egal.

Dafür ging es bei Lurup aber gut los. Schon nach vier Minuten die 1:0-Führung, die Glen-Marc Liebscher per Kopfball erzielte. Union setzte in seinem Spiel

immer auf frühzeitige Attacken und ein schnelles Spiel in die Spitze unter Umgehung des Mittelfeldes. Es war abzusehen, dass Union damit einmal Erfolg haben würde, aber dazu später. Lurup wiederum nutzte das Mittelfeld mehr aus, gelangte nach

schnellen Spielzügen aber ebenfalls rasch vor das gegnerische Tor. Einem Lattentreffer von Timm Thau (20. Minute) folgte dann ein schönes Zuspiel von Thau, der von der Seite die Übersicht behielt und den fast blank stehenden Loukianos Kattides fand - dessen Direktabnahme landete zum 2:0 im Tor (30. Minute). "An Kattides werden wir noch viel Freude haben", befand Lurups Trainer Gernot Beckert.

Dann kam aber die starke Phase von Union, die mit ihrer Spielweise zweimal Erfolg hatten. Tore in der 33. und 39. Minute kamen die Gastgeber überraschend zum 2:2-Ausgleich. Beim Anschluss stand ein Luruper Verteidiger zwei Angreifern gegenüber und wurde überlaufen,

beim Ausgleich gab es vorher einen unglücklichen Ballverlust, als der Luruper den Stand verlor und damit den Ball freigab. Aus dem Gewühl heraus gelang Union das 2:2. Lurup fand aber die richtige Antwort und kam mit dem Pausenpfiff noch zum 3:2. Erneut war es Liebscher per Kopfball.

Nach der Pause versuchten die neu ins Spiel gekommenen Luruper Gabreal Schikowski und Marlon Eckhoff gleich mehr Unruhe in die Union-Abwehr zu bekommen. Schikowski traf während der zweiten Halbzeit auch zweimal, allerdings hatte

aber schon eine Vorentscheidung erzielt. Hüsni Turan traf in der 47. Minute zum 4:2. Er hatte mit Links aus rund 18 Metern einfach mal draufgehalten. Dass der Ball dann flach im Tor landete, überraschte ihn dann selbst etwas. Lurup konnte danach das Spiel kontrollieren und hätte das Ergebnis noch ausbauen können.

Lurup muss erst am 5. April wieder antreten, nächstes Wochenende ist Pokal-Pause. Am Freitagabend sind die Luruper dann Gastgeber für Roland Wedel. Das Hinspiel werden die Luruper in schlechter Erinnerung haben.



Torschütze Loukianos Kattides wird für Marlon Eckhoff ausgewechselt

das aufmerksame Schiedsrichtergespann beide Male etwas dagegen. Wie gut Björn Förster das Spielgeschehen im Blick hatte, musste auch Union-Torschütze Maussa Balde in der 85. Minute erfahren. Er trat während einer Ecke Lurups Torwart Joschka Grimme gegen den Knöchel, dafür gab es glatt Rot. Kurz nach der Pause hatte Lurup

In Wedel kassierte Lurup die erste Saisonniederlage (1:2) und ließ danach noch Verluste gegen Sternschanze (3:4) und Scheenefeld (0:2) folgen.

Lurup: Grimme, H. Turan, Junuzovic (66. Minute: Mutlu), Groth, P. Turan, Raschke, Liebscher, Kattides (42. Minute: Eckhoff), Jamal, Thau, Bayraktar (61. Minute: Schikowski)